

# Geschäftsbericht 2024/2025



**Corvatsch 3303**  
**Diavolezza 2978**  
**Lagalb 2893**



## DIAVOLEZZA LAGALB AG

Talstation Diavolezza | CH-7504 Pontresina

T +41 81 838 73 73 | [info@diavolezza.ch](mailto:info@diavolezza.ch) | [www.corvatsch-diavolezza.ch](http://www.corvatsch-diavolezza.ch)

## Einladung

---

Einladung der Diavolezza Lagalb AG, Pontresina, zur 73. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre am Donnerstag, 16. April 2026, 10:30 Uhr im Kongresszentrum Rondo, 7504 Pontresina.

Die Generalversammlung der Diavolezza Lagalb AG und der Corvatsch AG werden zusammen durchgeführt.

(Das Tagungsbüro ist ab 09:30 Uhr geöffnet).

### Traktanden

1. Protokoll der 72. ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 2025.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 2024/2025 sowie der Bilanz per 31. Oktober 2025 und Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle.
3. Verwendung des Bilanzergebnisses.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Revisionsstelle.
7. Varia und Umfrage.

### Anträge des Verwaltungsrates

1. Genehmigung des seit dem 16. März 2026 aufgelegten Protokolls der 72. ordentlichen Generalversammlung vom 24. April 2025.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 2024/2025 sowie der Bilanz per 31. Oktober 2025.
3. Den Jahresverlust wie folgt zu verwenden: CHF -12'528 auf neue Rechnung vorzutragen. Der neue Verlustvortrag für das Geschäftsjahr 2025/26 beträgt somit CHF -3'736'843.
4. Den Organen Décharge zu erteilen.
5. Wiederwahl des bisherigen Verwaltungsrats für 1 Jahr: Franco Tramèr, Andrea Kathrin Christenson, Barbara Janom Steiner, Christoph Klemm, Mark Hulsbergen, Suzanne Reber-Hürlimann, Thomas Walther.
6. Wahl der Revisionsstelle für 1 Jahr: OBT AG, St. Gallen.

### Formelles u. Stimmrechtskarten

Der Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht, Jahresrechnung, Bilanz per 31. Oktober 2025 und Bericht der Revisionsstelle sowie das Protokoll der letzten Generalversammlung und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzergebnisses liegen ab dem 16. März 2026 zur Einsicht für die Aktionäre beim Sitz der Verwaltung der Diavolezza Lagalb AG, d.h. bei der Corvatsch AG, Via dal Corvatsch, 7513 Silvaplana-Surlej auf.

Der persönliche Stimmrechtsausweis wird den Aktionären zusammen mit der Einladung per Post zugestellt. Der Stimmrechtsausweis berechtigt zur Teilnahme an der Generalversammlung. Aktionäre, die an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, haben die Möglichkeit, sich wie auf dem Stimmrechtsausweis vermerkt durch einen anderen Aktionär vertreten zu lassen.

Nach der Generalversammlung sind die Aktionärinnen und Aktionäre zu einem gemeinsamen Imbiss eingeladen.

Silvaplana, 16. März 2026

Diavolezza Lagalb AG  
Namens des Verwaltungsrates  
Der Präsident Franco Tramèr

## Protokoll der Generalversammlung vom 24. April 2025

---

Die Generalversammlung der Diavolezza Lagalb AG und der Corvatsch AG wurde gemeinsam durchgeführt.

Der Verwaltungsratspräsident, Herr Franco Tramèr, entbietet den zur Generalversammlung erschienenen Damen und Herren Aktionären einen herzlichen Willkommensgruss. Des Weiteren begrüsst er alle geladenen Gäste, Mitarbeiter, Medien-, Gemeinde-, Banken- und Tourismusvertreter sowie den Vertreter der Revisionsstelle OBT St. Gallen, Herrn Stefan Traber.

Danach beginnt Herr Tramèr mit den Formalitäten betreffend Einberufung, Publikation sowie Auflegung der Traktandenliste und den diesbezüglichen Akten für die heutige Generalversammlung, gemäss der Traktandenliste.

Nach Art. 11 Abs. 1 und 2 der Statuten der Gesellschaft bezeichnet Herr Tramèr die Assistentin der Geschäftsleitung, Frau Nathalie Rominger als Protokollführerin. Als Stimmzähler werden vom Vorsitzenden Herr Nicolò Michael und Herr Roman Lehner vorgeschlagen.

Es wird auf die Formalitäten in den Artikeln 7, 8, 9, 10, 12, 13, und 27 der Statuten hingewiesen. Diese Vorschriften betreffend Einladung wurden erfüllt, indem:

1. Die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 60 vom Montag, 1. April 2025, unter Berücksichtigung des gesetzlich vorgeschriebenen Mindesttermins von 20 Tagen publiziert wurde;
2. und die Aktionäre aufgrund des Eintrages im Aktienregister eine persönliche Einladung mit Stimmausweis und Traktandenliste erhalten haben;
3. das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 25. April 2024 sowie der Geschäftsbericht, die Bilanz- und Erfolgsrechnung sowie der Bericht der Revisionsstelle wie angekündigt ab dem 1. April 2024 zur Einsicht auf dem Sekretariat der Gesellschaft (Talstation Surlej der Corvatsch AG) auflagen;
4. die ordentliche Generalversammlung innert 6 Monaten seit dem Abschluss des Geschäftsjahres am 31. Oktober 2024 durchgeführt wird.

Aufgrund der Präsenzliste, die durch das Sekretariat abgefasst wurde, stellt Herr Tramèr fest, dass sämtliche anwesenden Aktionäre oder Aktionärsvertreter sich über ihren Aktienbesitz ausgewiesen haben. An der ordentlichen Generalversammlung sind 123 Aktionäre anwesend, die 21'219 Aktienstimmen (von total 25'542, d.h. 83.07%) vertreten, womit vom gesamten Aktienkapital von CHF 12'771'000 somit CHF 10'609'500 (d.h. 83.07%) vertreten ist. Das absolute Mehr beträgt 10'610 Stimmen und die 2/3 Mehrheit 14'146 Aktienstimmen.

Herr Tramèr führt im Weiteren aus, dass gemäss Art. 14 der Statuten die Generalversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Aktien mit dem absoluten Mehr der anwesenden und vertretenen Aktien Beschlüsse fassen kann, soweit nicht eine zwingende gesetzliche Vorschrift oder die Statuten die Vertretung einer gewissen Mindestzahl von Aktien verlangen.

In Anbetracht der Tatsache, dass sämtliche vorgeschriebenen, formellen Voraussetzungen regel- und vorschriftsgemäss erfüllt wurden und dass die heutige Generalversammlung beschlussfähig ist, erklärt Herr Tramèr die ordentliche Generalversammlung offiziell als eröffnet.

### Traktandum 1

Protokoll der 71. ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2024.

Die Verfassung des Protokolls wird verdankt, das Protokoll selber zur Diskussion gestellt und dabei gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, dass dieses wie auch sämtliche weiteren Unterlagen zur Generalversammlung ab dem 1. April 2025 im Sekretariat der Gesellschaft zur Einsicht für die Aktionäre auflag.

Niemand benützt die Gelegenheit, in dieser Sache Voten abzugeben. Das Protokoll wird daraufhin einstimmig genehmigt.

Ja:	21'219
Nein:	-
Enthaltungen:	-

### Traktandum 2

Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung 2023/2024 sowie der Bilanz per 31. Oktober 2024 und Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle.

Der Vorsitzende blickt kurz auf das Geschäftsjahr zurück und gibt zum Bericht einzelne Erläuterungen ab.

## Protokoll der Generalversammlung vom 24. April 2025

---

Danach erhält der anwesende Vertreter der Revisionsstelle, Herr Traber, die Gelegenheit, sich zum Bericht und zu den Anträgen des Verwaltungsrates auf den letzten Seiten des Geschäftsberichtes zu äussern, verzichtete jedoch darauf.

Nachdem niemand aus der Versammlung weitere Auskünfte wünscht, wird dem Geschäftsbericht zum Abschluss 2023/24, der Jahresrechnung für die Zeit vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Betriebsrechnung, Baurechnung und Abschreibungsrechnung, mit

Ja: 21'219  
Nein: 0  
Enthaltungen: 0  
zugestimmt.

### Traktandum 3

Der Verwaltungsrat beantragt das Bilanzergebnis wie folgt zu verwenden: Den Jahresverlust wie folgt zu verwenden: CHF -49'742 auf neue Rechnung vorzutragen. Der neue Verlustvortrag für das Geschäftsjahr 2024/25 beträgt somit CHF -3'724'315. Der Verwendung des Bilanzergebnisses wird mit

Ja: 21'219  
Nein: -  
Enthaltungen: -  
einstimmig zugestimmt.

### Traktandum 4

Entlastung des Verwaltungsrates

Dem Verwaltungsrat der Diavolezza Lagalb AG wird einstimmig Décharge erteilt.

Ja: 21'219  
Nein: -  
Enthaltungen: -

### Traktandum 5

Wahl des Verwaltungsrates

Die Wahl findet in globo statt. Die Aktionäre wählen die Verwaltungsräte Franco Tramèr, Präsident, Christoph Klemm, Vizepräsident, Andrea Kathrin Christenson, Mitglied, Mark Hulsbergen, Mitglied, Suzanne Reber-Hürlimann, Mitglied, Thomas Walther, Mitglied.

Ja: 21'219  
Nein: -  
Enthaltungen: -

### Traktandum 6

Wahl der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle OBT AG, St. Gallen wurde für eine weitere Periode von einem Jahr mit folgendem Abstimmungsergebnis bestätigt:

Ja: 21'219  
Nein: -  
Enthaltungen: -

### Traktandum 7

Unter Varia und Umfrage macht der Präsident einige Ausführungen zum aktuellen Geschäftsgang und weist auf die kommenden Events und das nächste Datum der Generalversammlung hin. Zudem bedankt sich Franco Tramèr im Namen des gesamten Verwaltungsrates für die Verlängerung des Bauvertrags bei der Gemeinde Bregaglia. Von den Aktionären gibt es Wortmeldungen zu folgenden Themen: gute Pistenqualität und vergünstigte Saisonabos für Zweitheimische aus dem Bergell.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, bedankt sich der Vorsitzende bei dem Mitarbeiter/innen und bei den Aktionären/innen.

Die Generalversammlung wird um 11:45 Uhr geschlossen.

Das ausführliche Protokoll kann am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden.

## Eckdaten

---

### Verwaltungsrat

Präsident	Franco Tramèr	Samedan
Vizepräsident	Christoph Klemm	Monte Carlo
Mitglieder	Andrea Kathrin Christenson Barbara Janom Steiner Mark Hulsbergen Suzanne Reber-Hürlimann Thomas Walther	München Chur Pontresina Samedan Pontresina

### Revisionsstelle

OBT AG	St. Gallen
--------	------------

### Administration

Corvatsch AG	Silvaplana/Surlej
--------------	-------------------

### Bereichsleiter

Patrick Meile Katrin Schieck	Betriebsleiter Gastronomie und Berghaus
---------------------------------	--------------------------------------------

### Geschäftsadresse

Sitz der Gesellschaft:  
Diavolezza Lagalb AG  
Talstation Diavolezza  
CH-7504 Pontresina

Tel.: +41 (0)81 838 73 73  
E-Mail: [info@diavolezza.ch](mailto:info@diavolezza.ch)  
Web: [www.diavolezza.ch](http://www.diavolezza.ch) oder [www.corvatsch-diavolezza.ch](http://www.corvatsch-diavolezza.ch)  
Facebook: [www.facebook.com/corvatsch3303](http://www.facebook.com/corvatsch3303)

Folgen Sie uns auf Instagram: [@corvatsch\\_diavolezza\\_lagalb](https://www.instagram.com/corvatsch_diavolezza_lagalb) oder [@berghaus\\_diavolezza](https://www.instagram.com/berghaus_diavolezza)

Adresse Administration:  
Diavolezza Lagalb AG  
c/o Corvatsch AG, Via dal Corvatsch 73, Postfach,  
CH-7513 Silvaplana-Surlej

# Bericht des Verwaltungsrates der Diavolezza Lagalb AG und Corvatsch AG

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Die beiden Verwaltungsräte der Corvatsch AG und der Diavolezza Lagalb AG haben sich im Geschäftsjahr 2024/25 zu insgesamt drei Sitzungen getroffen.

Dieser Bericht des Verwaltungsrates bezieht sich auf beide Gesellschaften. Der vorliegende Wortlaut wurde im Geschäftsbericht der Diavolezza Lagalb AG übernommen.

## Rückblick - Zahlen:

In der Dekade nach der Fusion der AG Luftseilbahn Surlej-Silvaplana-Corvatsch mit der Furtschellas Bahn AG (2008/09 bis 2018/19) konnte dreimal ein EBITDA von über CHF 4,5 Mio. ausgewiesen werden. In den vergangenen vier Jahren hat sich dieses Niveau stabilisiert und lag konstant über der Marke von CHF 5,0 Mio. (+12–22 %). Zum Vergleich: Kostete eine Tageskarte am Corvatsch im Winter 2008/09 noch fix CHF 69.00, so bewegt sich der Preis heute durch dynamische Modelle zwischen +38 % und -34 %.

Trotz dieser Umsatzstärke stehen wir massiven Kostensteigerungen gegenüber. Die Aufwände für Revisionen, Energie und sonstige betriebliche Posten sind um rund 44 % gestiegen. Auch der Personalaufwand ist signifikant angewachsen. Besonders kritisch ist die Diskrepanz zur allgemeinen Teuerung: Während diese im betrachteten Zeitraum lediglich ca. 6 % betrug, verteuerten sich unsere Kernaufwände um bis zu 41 %.

Für ein kleineres Unternehmen wie die Diavolezza Lagalb AG ist es nahezu unmöglich, derartige Kostensteigerungen vollumfänglich aufzufangen. Das dortige EBITDA stagniert seit 2017/18 im Bereich von CHF 1,2 bis 1,4 Mio. Obschon der Skimarkt boomt, bleibt die Erwirtschaftung der notwendigen Rentabilität für viele Bergbahnen eine existenzielle Herausforderung. Erzielte Überschüsse fliessen unmittelbar in die Modernisierung der Anlagen – sofern die Mittel dafür ausreichen.

Wir möchten mit diesen Ausführungen kein pessimistisches Szenario entwerfen. Dennoch ist es unsere Pflicht, trotz positiver Markttendenzen, den realistischen Blick auf die Kostenstruktur und die langfristige Substanzsicherung nicht zu verlieren.

## Alpin Infra AG – nicht nur Zahlen:

Die damalige AG Luftseilbahn Surlej-Silvaplana-Corvatsch gehörte 1985 zu den Pionieren, als sie als eine der ersten Bergbahnen punktuelle Pistenbeschneigung vornahm. Kurz darauf folgte die flächendeckende Beschneigung der Strecke von Murtèl bis Surlej. Lange Zeit herrschte jedoch die Überzeugung vor, die Pisten am Corvatsch seien von Natur aus ausreichend schneesicher. Ein Trug-

schluss, wie sich zeigen sollte: Während Wettbewerber ihre Beschneiungsanlagen massiv ausbauten und selbst bei geringem Naturschnee ein volles Pistenangebot garantierten, wurde der Saisonbeginn am Corvatsch zunehmend zur Zitterpartie. Die ursprünglich sechs beschneiten Pistenkilometer genügten nicht mehr, um im Wettbewerb zu bestehen. Dies führte zu spürbaren Umsatzeinbussen während der wichtigen Weihnachts- und Neujahrstage, was das EBITDA direkt belastete.

Seit der Gründung der Alpin Infra AG wurde der Ausbau der Beschneigung konsequent vorangetrieben. Heute verfügen wir über 25 km beschneite Pisten von Sils bis Surlej. Dank modernem Snowfarming können wir zudem die Abfahrten vom Piz 3303 bereits pünktlich zum Saisonstart öffnen. Von diesem erweiterten Angebot profitiert nicht nur die Corvatsch AG: Bereits ab November verzeichnen die Hotels eine hohe Auslastung durch Gäste des „Stöckli Skiplauschs“. Auch Ferienwohnungsvermieter können ihren Gästen dank der Schneegarantie nun ein verlässliches Qualitätsversprechen geben. In den letzten drei Jahren haben wir bereits Meilensteine erreicht, doch die Planung ist noch nicht abgeschlossen. Die Baubewilligung für die Hahnensee-Abfahrt wurde eingereicht, die Standortevaluation für den neuen Speichersee ist abgeschlossen und das entsprechende Baugesuch befindet sich derzeit in Ausarbeitung.

## Diavolezza - Zahlen verbessern:

Das Erfolgsmodell der Alpin Infra AG könnte als Vorbild für die künftige Entwicklung der Diavolezza dienen. Dabei gilt es jedoch zu berücksichtigen, dass der Sommerertrag auf der Diavolezza mittlerweile eine substanzielle Grösse erreicht hat. Wir müssen daher genau abwägen, welche Mittel in den Ausbau des Sommerangebots fliessen und welcher Anteil der Investitionen zur Stärkung der Schneesicherheit aufgewendet wird. Erste Gespräche mit verschiedenen Stakeholdern wurden bereits geführt. Im kommenden Geschäftsjahr werden die ersten Richtungsentscheidungen getroffen.

## Dank

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung danken wir allen herzlich, die uns im vergangenen Geschäftsjahr unterstützt haben. Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Zum Abschluss möchten wir unseren engagierten Mitarbeitenden sowie unseren treuen Gästen einen besonderen Dank aussprechen.

Franco Tramèr  
Präsident des Verwaltungsrates  
Corvatsch AG und Diavolezza Lagalb AG

## Information aus den Bereichen

---

### Personal + Organisation

Im Geschäftsjahr beschäftigten wir im Bahnbetrieb

- 19 MA (VJ 22) mit Jahresanstellung Vollzeit/Teilzeit = 18.1 (VJ 18.9) Vollzeitäquivalenzstellen)
- 24 MA (VJ 24) mit Winteranstellung Vollzeit/Teilzeit = 8.1 (VJ 7.7) Vollzeitäquivalenzstellen)
- 14 MA (VJ 11) mit Sommeranstellung Vollzeit/Teilzeit = 2.5 (VJ 2.2) Vollzeitäquivalenzstellen)

und in der Gastronomie

- 12 MA (VJ 10) mit Jahresanstellung Vollzeit/Teilzeit = 11.0 (VJ 10.0) Vollzeitäquivalenzstellen)
- 36 MA (VJ 37) mit Winteranstellung Vollzeit/Teilzeit = 10.7 (VJ 10.0) Vollzeitäquivalenzstellen)
- 19 MA (VJ 12) mit Sommeranstellung Vollzeit/Teilzeit = 6.5 (VJ 6.4) Vollzeitäquivalenzstellen)

Dies entspricht im Geschäftsjahr 56.9 Vollzeitäquivalenzstellen (VJ 55.2 / VJ 54.7).

### Marketing + Verkauf

Der „Snow-Deal“ und das Übernachtungsangebot „Sleep+Ski“ sind zentrale Skipassprodukte des Engadin St. Moritz Mountain Pools (ESMP). Aufbauend auf den sehr guten Resultaten der Vorjahre haben der ESMP und die Engadin Tourismus AG ihre Marketingaktivitäten erneut gebündelt und eine wirkungsstarke Kampagne in der Schweiz und in Deutschland umgesetzt. Die daten- und performancegetriebene Kampagne erreichte die Zielgruppen Familien, Freestyler und Genussskifahrende präzise und generierte über alle Kanäle hinweg eine hohe Reichweite sowie überdurchschnittliche Conversion-Raten bei effizientem Mitteleinsatz. Gemeinsam mit der Rhätischen Bahn (RhB) und Graubünden Ferien wurden Marktbearbeitungsmassnahmen in Südostasien, China und der Schweiz umgesetzt. Erfolge konnten insbesondere im Touring-Geschäft (Sommer-Gruppenreisen) erzielt werden. Die Vermarktung des Oberengadins als Wintersportdestination bleibt in Asien herausfordernd; zur Stärkung der Marktwirkung werden langfristige Kooperationen mit Nachbardestinationen geprüft. Mitte März wurde das zweite «Diavolezza Glacier Race» durchgeführt. Aufgrund der schlechten Witterung musste Plan B (Talabfahrt) umgesetzt werden, was die Stimmung jedoch keineswegs trübte.

### Betrieb + Technik

Pünktlich zum Saisonstart 2024/25 vor Weihnachten präsentierte sich die Natur erneut eher schnee-

arm. Dank des unermüdlischen Einsatzes unseres Beschneigungsteams konnten wir unseren Gästen dennoch eine erstklassige Piste von der Diavolezza bis zur Talstation bieten. Im Anschluss konzentrierten sich die Arbeiten auf die Lagalb, wobei die Dezember-Wärme die technische Beschneigung erschwerte. Selbst von Rückschlägen wie Rohrbrüchen liess sich die Mannschaft nicht entmutigen und meisterte die Herausforderungen mit beeindruckendem Elan und Herzblut. Am 16. Januar 2025 konnte dann auch eine Piste auf der Lagalb geöffnet werden.

Bis spät im Januar 2025 waren die Beschneigungsanlage im Einsatz! Kurz nach dem Ende der Wintersaison 2024/25 finden die Abdeckungsarbeiten an der Firn-Piste statt. Nach den letzten zwei Wintersaisons wurde der Anteil an Schneeübersommerung gesteigert. Dies garantiert uns beste Voraussetzungen für den Wintersaisonstart im Oktober. Davon konnten wir bereits profitieren. Der Saisonstart für den Winter 2025/26 am 18.10.2025 war ohne Schneefall und wenigen Beschneigungstagen möglich. Anfangs Oktober 2025 trainierten die Swiss-Ski Athleten auf der Strecke.

Für Schnee zu sorgen ist ein Jahresjob und ein weiteres Team sorgt für den Unterhalt der Bahnanlagen und damit der Schnee perfekt präpariert werden kann werden die Revisionen an den Pistenfahrzeugen in den Sommermonaten durchgeführt. Es ist ein enormer Arbeitsaufwand, der stets mit der Hoffnung auf eine ideale Wintersaison verbunden ist.

### Gastronomie + Nebenbetriebe

Wie bereits im Abschnitt „Betrieb & Technik“ erwähnt, konnten die Pisten sowie die Pendelbahn aufgrund der Schneeverhältnisse erst am 16. Januar 2025 geöffnet werden. Infolgedessen nahm auch der Gastronomiebetrieb auf der Lagalb erst zu diesem Datum seinen Betrieb auf. Um die verzögerte Eröffnung abzufangen, wurden etliche Angestellte des Restaurants Lagalb bereits vor diesem Zeitpunkt im Berghaus Diavolezza eingesetzt. Die dadurch entstandenen zusätzlichen Lohnkosten konnten teilweise durch gezielten Ferienbezug sowie den Abbau von Überstunden des gesamten Teams teilweise kompensiert werden. Die Umsatzentwicklung im Berghaus war äusserst erfreulich. Die Übernachtungszahlen sind erneut gestiegen, und auch im Restaurant bewegen sich die Einnahmen weiterhin auf einem hohen Niveau. Besonders bemerkenswert ist das ausgeglichene Verhältnis zwischen dem Sommer- und dem Winterertrag: Beide Saisons tragen inzwischen nahezu gleichermassen zum Gesamtergebnis bei, was die zunehmende Attraktivität der Diavolezza über das ganze Jahr hinweg unterstreicht.

## Information aus den Bereichen

---

### Finanzen + Controlling

**Allgemeines:** Für den Mehrjahresüberblick sind in der Klammer die Zahlen der Vorjahre aufgeführt (VJ=2023/24, VVJ=2022/23).

**Aktiven:** Das Umlaufvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um TCHF +57 (VJ TCHF +100 / VVJ TCHF -195) verändert.

**Passiven:** Das Fremdkapital verringerte sich um TCHF -471 (VJ TCHF +958 / VVJ TCHF -600). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten, die Verbindlichkeiten für den COVID-Kredit und die Leasingverbindlichkeiten für die Pistenfahrzeuge sowie einem weiteren Darlehen der Hauptaktionäre über TCHF 2'100 belaufen sich auf total TCHF 4'994 (VJ TCHF 5'465 / VVJ TCHF 4'507).

**Transportanlagen:** Der Jahresumsatz aus den Ticketverkäufen und Nebenerträgen liegt bei TCHF 5'430 (VJ TCHF 5'303 / VVJ TCHF 5'095). Der Anteil Sommer- zu Winterumsatz beträgt 36.0% (VJ 30.3% / VVJ 33.7%) Sommer und 64.0% (VJ 62.4% / VVJ 64.2%) Winter. Die Gästeströme aus den Fernmärkten stabilisieren bzw. wachsen allmählich. Wir arbeiten mit verschiedenen Partnern weiterhin daran, die Sommereinnahmen zu steigern.

**Gastronomie:** Die Einnahmen der Restaurants und für die Unterkünfte liegen bei TCHF 3'872 inkl. Restaurant Lagalb (VJ TCHF 3'646 / VVJ TCHF 3'629). Der Wareneinkauf weist im Vergleich zu den Einnahmen ein Verhältnis von 24.8% (VJ 23.7% / VVJ 24.7%) aus. Die Personalkosten liegen im Geschäftsjahr bei 48.6% (VJ 46.6% / VVJ 45.8%) des Ertrags. Mit der Restauration Lagalb haben sich die Kennzahlen etwas verschlechtert.

**Nebenbetriebe:** Die Nebenrechnung enthält die die Mieten der Provider und Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Besucherzentrum.

**EBITDA:** Das EBITDA der Transportanlagen ist bei TCHF 1'225 (VJ TCHF 1'240 / VVJ TCHF 1'188). Die Gastronomiebetriebe weisen ein EBITDA von TCHF 26 (VJ TCHF 152 / VVJ TCHF 181) aus.

In den Nebenbetrieben beträgt das EBITDA TCHF 37 (VJ TCHF 26 / VVJ TCHF 44).

Über alle Betriebsteile ergibt dies ein EBITDA von TCHF 1'289 (VJ TCHF 1'418 / VVJ TCHF 1'414).

**Investitionen:** Im Geschäftsjahr sind TCHF 815 (VJ TCHF 2'166 / VVJ TCHF 961) investiert worden. Die Investitionen sind in diversen Bereichen getätigt worden. Der Hauptteil der Investitionen betrifft jedoch die Bergstation Diavolezza und das Besucherzentrum an der Talstation.

**Abschreibungen:** Der Buchwert beträgt nach den Abschreibungen von TCHF 1'355 (VJ 1'357 VVJ TCHF 1'386), und bei kumulierten Abschreibungen von TCHF 54'535 noch TCHF 11'136 bzw. 16.95% (VJ 18.00% / VVJ 17.18%) der Gesamtinvestitionen. Die Abschreibungssätze werden praxisgemäss nach der technischen Lebensdauer festgelegt.

**Ergebnis:** Der Jahresverlust beträgt CHF -12'528 (VJ -49'742 / VVJ CHF -211'381). Der Verwaltungsrat beantragt, das Jahresergebnis auf die neue Rechnung vorzutragen.

### Aktienregister

Bis zum 31. Oktober 2025 waren 1098 (VJ 1096) Aktionärinnen und Aktionäre im Aktienregister eingetragen. Diese wiesen sich über einen Aktienbesitz von 25'542 (VJ 25'542) Namenaktien à CHF 500.00 nominal aus.

Der Steuerwert per 31.12.2025 beträgt CHF 400.00.

## Frequenzen 2024/2025

### Luftseilbahn Diavolezza

		Fahrten	Berg	Tal	Total
November	2024	727	9'241	9'503	18'744
Dezember	2024	637	17'393	1'071	18'464
Januar	2025	924	25'278	2'171	27'449
Februar	2025	1'009	36'455	2'590	39'045
März	2025	1'116	40'077	2'902	42'979
April	2025	966	23'371	3'177	26'548
Mai	2025	911	10'373	6'237	16'610
Juni	2025	879	13'983	14'136	28'119
Juli	2025	949	19'009	19'214	38'223
August	2025	932	22'473	22'553	45'026
September	2025	896	13'237	13'167	26'404
Oktober	2025	1'018	15'571	15'186	30'757
		10'964	246'461	111'907	358'368

### Förderbänder

Freq. Tal
2'448
3'168
5'011
8'609
10'712
6'506
2'380
2'186
2'660
2'774
2'121
2'993
51'568

### Luftseilbahn Lagalb

		Fahrten	Berg	Tal	Total
November	2024				0
Dezember	2024				0
Januar	2025	460	4'640	122	4'762
Februar	2025	784	25'301	360	25'661
März	2025	912	30'090	472	30'562
April	2025	562	12'131	296	12'427
Mai	2025				0
Juni	2025				0
Juli	2025				0
August	2025				0
September	2025				0
Oktober	2025				0
		2'718	72'162	1'250	73'412

### Förderbänder

Freq. Verb.	Freq. Firn
	703
	241
723	218
4'547	320
5'555	48
1'975	130
	1'263
12'800	2'923

### Sesselbahn

		Frequenzen
November	2024	62'283
Dezember	2024	19'880
Januar	2025	19'468
Februar	2025	38'126
März	2025	37'737
April	2025	17'269
Mai	2025	
Juni	2025	
Juli	2025	
August	2025	
September	2025	
Oktober	2025	38'340
		233'103

### Total

Frequenzen
84'178
41'753
57'631
116'308
127'593
64'855
18'990
30'305
40'883
47'800
28'525
73'353
732'174

## Frequenzen ab 2017/18 bis 2024/2025

### Total

Winter	Diavolezza	Lagalb	Sessel	Förderbänder	Total
2017/18	175'164	118'670	158'438		452'272
2018/19	193'209	174'557	182'690	51'380	601'836
2019/20	126'973	109'795	167'946	30'770	435'484
2020/21	154'756	89'788	210'578	61'770	516'892
2021/22	177'699	103'182	195'476	63'966	540'323
2022/23	177'762	94'345	207'191	56'290	535'588
2023/24	157'157	95'989	198'209	51'383	502'738
2024/25	173'229	73'412	233'103	50'914	530'658

### Sommer

2018	152'442				152'442
2019	182'487			13'092	195'579
2020	131'719			16'750	148'469
2021	149'937			21'738	171'675
2022	149'713			22'461	172'174
2023	170'392			23'336	193'728
2024	172'849			20'340	193'189
2025	185'139			16'377	201'516

### So/Wi

2017/18	327'606	118'670	158'438		604'714
2018/19	375'696	174'557	182'690	64'472	797'415
2019/20	258'692	109'795	167'946	47'520	583'953
2020/21	304'693	89'788	210'578	83'508	688'567
2021/22	327'412	103'182	195'476	86'427	712'497
2022/23	348'154	94'345	207'191	79'626	729'316
2023/24	330'006	95'989	198'209	71'723	695'927
2024/25	358'368	73'412	233'103	67'291	732'174

## Kennzahlen

		2024/2025 TCHF	2023/2024 TCHF
<b>Erfolgsrechnung</b>			
<b>Ertrag</b>		<b>9'417</b>	<b>9'057</b>
	Transportanlagen	5'231	4'920
	Nebenertrag Transportanlagen	199	383
	Gastronomie	3'872	3'646
	Nebenbetriebe	115	108
<b>Aufwand</b>			
Transportanlagen	Personalaufwand	-1'564	-1'765
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-29.9%	-35.9%
	- in % des Ertrages m. Nebenertr.	-28.8%	-33.3%
	Sachaufwand	-2'592	-2'201
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-49.6%	-44.7%
	- in % des Ertrages m. Nebenertr.	-47.7%	-41.5%
	Baurechtszins	-49	-97
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-0.9%	-2.0%
	- in % des Ertrages m. Nebenertr.	-0.9%	-1.8%
Gastronomie	Personalaufwand	-1'884	-1'700
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-48.7%	-46.6%
	Sachaufwand	-991	-910
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-25.6%	-25.0%
	Warenaufwand	-960	-863
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-24.8%	-23.7%
	Baurechtszins	-10	-21
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-0.3%	-0.6%
Nebenbetriebe	Personalaufwand	-61	-61
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-52.8%	-56.4%
	Sachaufwand	-16	-18
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-13.9%	-16.5%
	Warenaufwand	0	-1
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	0.0%	-1.1%
	Baurechtszins	-1	-2
	- in % des Ertrages o. Nebenertr.	-0.9%	-1.5%
<b>EBITDA</b>		<b>1'289</b>	<b>1'418</b>
	- in % des Ertrages	13.7%	15.7%
Abschreibungen		-1'355	-1'357
	- in % des Ertrages	-14.4%	-15.0%
Finanzaufwand		-26	-63
	- in % des Ertrages	-0.3%	-0.7%
Leasing		-37	-43
a.o. Aufwände / Erträge		199	80
Steuern		-83	-85
Unternehmungsverlust		-13	-50
<b>Cash Flow</b>		<b>1'343</b>	<b>1'308</b>
	- in % des Ertrages	14.3%	14.4%
	- in % des Gesamtkapitals	9.3%	8.8%
	- in % des langfr. Fremdkapitals	43.9%	37.2%
<b>Bilanz</b>			
	Fremdkapital	4'995	5'465
	- in % der Bilanzsumme	34.6%	36.6%
	Eigenkapital	9'448	9'460
	- in % der Bilanzsumme	65.4%	63.4%

## Bilanz per 31. Oktober

Aktiven	2025		2024	
	CHF	in %	CHF	in %
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3'252'248</b>	<b>22.5%</b>	<b>3'195'252</b>	<b>21.4%</b>
Flüssige Mittel	2'624'952		2'505'310	
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	272'693		237'771	
Forderungen Beteiligte	0		0	
Forderungen Nahestehende	263		384	
Übrige Forderungen	88		937	
Vorräte	252'019		317'959	
Rechnungsabgrenzungen	102'233		132'891	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>11'189'919</b>	<b>77.5%</b>	<b>11'730'275</b>	<b>78.6%</b>
Finanzanlagen				
- Wertschriften / Beteiligungen	53'601		53'601	
Sachanlagen				
- Betriebsgebäude & Betriebseinrichtungen				
-Kumulierte Anschaffungswerte	14'642'690			
-Kumulierte Abschreibungen	-12'184'247	2'458'443	2'338'084	
- Pendelbahnen				
-Kumulierte Anschaffungswerte	17'723'615			
-Kumulierte Abschreibungen	-14'797'972	2'925'643	3'178'792	
- Skilifte				
-Kumulierte Anschaffungswerte	1'166'879			
-Kumulierte Abschreibungen	-567'365	599'514	575'378	
- Sesselbahn				
-Kumulierte Anschaffungswerte	4'339'773			
-Kumulierte Abschreibungen	-4'076'672	263'100	292'175	
- Fahrzeuge				
-Kumulierte Anschaffungswerte	3'408'480			
-Kumulierte Abschreibungen	-2'006'091	1'402'389	1'732'103	
- Pisten / Beschneigung / Wege				
-Kumulierte Anschaffungswerte	13'895'545			
-Kumulierte Abschreibungen	-11'992'671	1'902'875	2'052'510	
- Restaurants / Berghaus / Kiosk				
-Kumulierte Anschaffungswerte	9'673'588			
-Kumulierte Abschreibungen	-8'753'137	920'450	979'983	
- Besucherzentrum				
-Kumulierte Anschaffungswerte	808'819			
-Kumulierte Abschreibungen	-157'040	651'780	515'525	
- Projekte				
-Kumulierte Anschaffungswerte	12'123			
-Kumulierte Abschreibungen	0	12'123	12'123	
<b>Total Aktiven</b>	<b>14'442'166</b>	<b>100.0%</b>	<b>14'925'527</b>	<b>100.0%</b>

## Bilanz per 31. Oktober

Passiven	2025		2024	
	CHF	in %	CHF	in %
<b>Fremdkapital</b>	<b>4'994'509</b>	<b>34.6%</b>	<b>5'465'342</b>	<b>36.6%</b>
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1'936'156		1'947'683	
aus Lieferungen und Leistungen				
- gegenüber Dritten	683'271		810'522	
- gegenüber Beteiligten	11'001		11'987	
- gegenüber Nahestehenden	213'337		270'072	
verzinsliche Verbindlichkeiten	403'838		382'821	
Covid 1 - Bankkredit	87'200		87'200	
Rechnungsabgrenzung				
- gegenüber Dritten	499'905		346'829	
- gegenüber Beteiligten	37'604		38'252	
Langfristige Verbindlichkeiten	3'058'353		3'517'659	
verzinsliche Verbindlichkeiten				
- gegenüber Dritten	872'553		1'244'659	
- gegenüber Beteiligten	2'100'000		2'100'000	
- COVID 1 - Bankkredit	85'800		173'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>9'447'658</b>	<b>65.4%</b>	<b>9'460'185</b>	<b>63.4%</b>
Aktienkapital	12'771'000		12'771'000	
Gesetzliche Gewinnreserven	413'500		413'500	
Freiwillige Gewinnreserven	0		0	
Bilanzverlust				
- Verlustvortrag	-3'724'315		-3'674'572	
- Jahresergebnis	-12'528		-49'742	
<b>Total Passiven</b>	<b>14'442'166</b>	<b>100.0%</b>	<b>14'925'527</b>	<b>100.0%</b>

## Erfolgsrechnung

	2024/2025		2023/2024	
	CHF	in %	CHF	in %
<b>Ertrag</b>	<b>9'417'284</b>	<b>100.0%</b>	<b>9'056'934</b>	<b>100.0%</b>
- Personentransport	5'429'650	57.7%	5'302'757	58.5%
- Gastronomie	3'872'377	41.1%	3'645'887	40.3%
- Nebenbetriebe	115'257	1.2%	108'290	1.2%
<b>Aufwand</b>	<b>-8'127'897</b>	<b>86.3%</b>	<b>-7'638'785</b>	<b>84.3%</b>
- Warenaufwand	-963'484	10.2%	-888'976	9.8%
- Bestandesänderung Warenvorräte Gastro	3'867	0.0%	24'677	-0.3%
- Personal	-3'508'849	37.3%	-3'525'785	38.9%
- Übriger betrieblicher Aufwand	-3'599'431	38.2%	-3'128'702	34.5%
<i>Marketing</i>	-751'948		-692'603	
<i>Marketing / Ticketing Pool</i>	-206'523		-169'191	
<i>Versicherungen</i>	-152'485		-144'900	
<i>Energie u. Verbrauch</i>	-973'991		-970'387	
<i>Unterhalt</i>	-825'361		-498'277	
<i>übriger Betriebsaufwand</i>	-689'125		-653'343	
- Baurechtszinsen	-60'000	0.6%	-120'000	1.3%
<b>EBITDA (Betriebsergebnis I)</b>	<b>1'289'387</b>	<b>13.7%</b>	<b>1'418'149</b>	<b>15.7%</b>
- Abschreibungen	-1'355'133	14.4%	-1'357'165	15.0%
<b>EBIT (Betriebsergebnis II)</b>	<b>-65'746</b>	<b>-0.7%</b>	<b>60'983</b>	<b>0.7%</b>
- Finanzaufwand	-37'129	0.4%	-66'554	0.7%
- Finanzertrag	11'103	0.1%	3'984	0.0%
- Leasinggebühren	-36'889	0.4%	-43'100	0.5%
- Debitorenverlust	-390	0.0%	-316	0.0%
- a.o. Erträge	199'759	2.1%	79'966	0.9%
<b>EBT (Betriebsergebnis vor Steuern)</b>	<b>70'707</b>	<b>0.8%</b>	<b>34'963</b>	<b>0.4%</b>
- Steuern	-83'235	0.9%	-84'705	0.9%
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-12'528</b>	<b>-0.1%</b>	<b>-49'742</b>	<b>-0.5%</b>
<b>Berechnung des Cash Flows</b>				
- Total Ertrag	9'628'145		9'140'884	
- Total Aufwand ohne Abschreibungen	-8'285'539		-7'833'461	
<b>Cash Flow</b>	<b>1'342'606</b>	<b>14.3%</b>	<b>1'307'423</b>	<b>14.4%</b>

## Betriebsrechnung Transportanlagen

	2024/2025		2023/2024	
	CHF	in %	CHF	in %
<b>Ertrag</b>	<b>5'429'650</b>	<b>100.0%</b>	<b>5'302'757</b>	<b>100.0%</b>
Personentransport Sommer	1'883'742	34.7%	1'609'102	30.3%
Personentransport Winter	3'347'215	61.6%	3'311'016	62.4%
Nebenertrag	198'693	3.7%	382'639	7.2%
<b>Aufwand</b>	<b>-4'204'241</b>	<b>77.4%</b>	<b>-4'063'004</b>	<b>76.6%</b>
Personal	-1'563'575	28.8%	-1'764'646	33.3%
Übriger betrieblicher Aufwand	-2'592'063	47.7%	-2'200'872	41.5%
- Marketing / Ticketing	-456'209		-414'808	
- Marketing / Ticketing Pool	-206'523		-169'191	
- Versicherungen	-98'136		-94'253	
- Energie u. Verbrauch	-755'743		-757'192	
- Unterhalt	-712'253		-412'336	
- übriger Betriebsaufwand	-363'198		-353'093	
Baurechtszins	-48'603	0.9%	-97'486	1.8%
<b>EBITDA (Betriebsergebnis I)</b>	<b>1'225'410</b>	<b>22.6%</b>	<b>1'239'753</b>	<b>23.4%</b>

## Betriebsrechnung Gastronomie

	2024/2025		2023/2024	
	CHF	in %	CHF	in %
<b>Ertrag</b>	<b>3'872'377</b>	<b>100.0%</b>	<b>3'645'887</b>	<b>100.0%</b>
Warenauftrag Sommer	1'893'564	48.9%	1'763'929	48.4%
Warenauftrag Winter	1'978'813	51.1%	1'881'958	51.6%
<b>Aufwand</b>	<b>-3'845'790</b>	<b>99.3%</b>	<b>-3'494'002</b>	<b>95.8%</b>
Warenaufwand	-963'484	24.9%	-887'770	24.3%
Bestandesänderung Warenvorräte	3'867	-0.1%	24'677	-0.7%
Personal	-1'884'435	48.7%	-1'700'094	46.6%
Übriger betrieblicher Aufwand	-991'378	25.6%	-909'962	25.0%
- <i>Marketing</i>	-295'720		-277'532	
- <i>Versicherungen</i>	-54'349		-50'647	
- <i>Energie u. Verbrauch</i>	-206'817		-196'101	
- <i>Unterhalt</i>	-110'483		-85'431	
- <i>übriger Betriebsaufwand</i>	-324'009		-300'250	
Baurechtszins	-10'359	0.3%	-20'854	0.6%
<b>EBITDA (Betriebsergebnis I)</b>	<b>26'587</b>	<b>0.7%</b>	<b>151'886</b>	<b>4.2%</b>

## Betriebsrechnung Nebenbetriebe

	2024/2025		2023/2024	
	CHF	in %	CHF	in %
<b>Ertrag</b>	<b>115'257</b>	<b>100.0%</b>	<b>108'290</b>	<b>100.0%</b>
Benutzerrechte / Verpachtungen	42'012	36.5%	45'579	42.1%
Nebenertrag	40'868	35.5%	44'209	40.8%
Besucherzentrum	32'377	28.1%	18'501	17.1%
<b>Aufwand</b>	<b>-77'866</b>	<b>67.6%</b>	<b>-81'780</b>	<b>75.5%</b>
Warenaufwand	0	0.0%	-1'207	1.1%
Personal	-60'839	52.8%	-61'045	56.4%
Übriger betrieblicher Aufwand	-15'990	13.9%	-17'868	16.5%
- <i>Marketing</i>	-19		-263	
- <i>Energie und Verbrauch</i>	-11'430		-11'405	
- <i>Unterhalt</i>	-2'624		-6'200	
- <i>übriger Betriebsaufwand</i>	-1'917		0	
Baurechtszins	-1'038	0.9%	-1'660	1.5%
<b>EBITDA (Betriebsergebnis I)</b>	<b>37'391</b>	<b>32.4%</b>	<b>26'510</b>	<b>24.5%</b>

## Baurechnung

<b>Investitionen Sachanlagen</b>	Bilanzwert 31.10.2024	Bestand 31.10.2024	Zugänge 2024/2025	Abgänge 2024/2025	Bestand 31.10.2025
<i>Betriebsgebäude &amp; Einrichtungen</i>	2'338'084.24	14'265'570.03	377'120.39	0.00	<b>14'642'690.42</b>
<i>Pendelbahnen</i>	3'178'792.23	17'687'839.86	35'775.39	0.00	<b>17'723'615.25</b>
<i>Skilifte</i>	575'377.54	1'109'813.70	57'064.99	0.00	<b>1'166'878.69</b>
<i>Sesselbahn</i>	292'175.23	4'339'772.58	0.00	0.00	<b>4'339'772.58</b>
<i>Fahrzeuge</i>	1'732'103.44	3'350'183.52	58'296.49	0.00	<b>3'408'480.01</b>
<i>Pisten / Beschneigung / Wege</i>	2'052'510.35	13'861'670.72	33'874.65	0.00	<b>13'895'545.37</b>
<i>Restaurants / Berghaus</i>	979'983.10	9'598'815.14	74'772.44	0.00	<b>9'673'587.58</b>
<i>Besucherzentrum</i>	515'525.05	630'947.13	177'872.23	0.00	<b>808'819.36</b>
<i>Projekte</i>	12'123.27	12'123.27	0.00	0.00	<b>12'123.27</b>
<b><u>Total</u></b>	<b>11'676'674.45</b>	<b>64'856'735.95</b>	<b>814'776.58</b>	<b>0.00</b>	<b>65'671'512.53</b>

<b>Abschreibungen Sachanlagen</b>	Bestand 31.10.2024	Zugänge 2024/2025	Abgänge 2024/2025	Bestand 31.10.2025	Bilanzwert 31.10.2025
<i>Betriebsgebäude &amp; Einrichtungen</i>	11'927'485.79	256'761.36	0.00	12'184'247.15	<b>2'458'443.27</b>
<i>Pendelbahnen</i>	14'509'047.63	288'924.53	0.00	14'797'972.16	<b>2'925'643.09</b>
<i>Skilifte</i>	534'436.16	32'928.65	0.00	567'364.81	<b>599'513.88</b>
<i>Sesselbahn</i>	4'047'597.35	29'075.11	0.00	4'076'672.46	<b>263'100.12</b>
<i>Fahrzeuge</i>	1'618'080.08	388'010.61	0.00	2'006'090.69	<b>1'402'389.32</b>
<i>Pisten / Beschneigung / Wege</i>	11'809'160.37	183'510.38	0.00	11'992'670.75	<b>1'902'874.62</b>
<i>Restaurants / Berghaus</i>	8'618'832.04	134'305.19	0.00	8'753'137.23	<b>920'450.35</b>
<i>Besucherzentrum</i>	115'422.08	41'617.67	0.00	157'039.75	<b>651'779.61</b>
<i>Projeke</i>	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>12'123.27</b>
<b><u>Total</u></b>	<b>53'180'061.50</b>	<b>1'355'133.49</b>	<b>0.00</b>	<b>54'535'194.99</b>	<b>11'136'317.54</b>

## Geldflussrechnung

	2024/2025	2023/2024
	CHF	CHF
<b>EBIT</b>	<b>-65'746</b>	<b>60'983</b>
Abschreibungen	1'355'133	1'357'165
Veränderung:		
- Forderungen	-33'952	-9'230
- übriges Umlaufvermögen	96'598	277'338
- kurzfristiges Fremdkapital	-11'528	64'362
Finanzaufwand	-37'129	-66'554
Finanzertrag	11'103	3'984
Leasinggebühren	-36'889	-43'100
a.o. Aufwände	-390	-316
a.o. Erträge	199'759	79'966
Steuern	-83'235	-84'705
<b>Total Mittelfluss ohne Invest. u. Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1'393'724</b>	<b>1'639'892</b>
Investitionen in Sachanlagen Total	-814'777	-2'165'708
<b>Total Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-814'777</b>	<b>-2'165'708</b>
<b>Cashflow/-drain/Free Cashflow</b>	<b>578'947</b>	<b>-525'815</b>
Veränderung:		
- langfristige Verbindlichkeiten	-459'305	894'098
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-459'305</b>	<b>894'098</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>119'642</b>	<b>368'283</b>
Flüssige Mittel zu Beginn des Jahres	2'505'310	2'137'027
<b>Flüssige Mittel am Ende des Jahres</b>	<b>2'624'952</b>	<b>2'505'310</b>

## Antrag über Verrechnung des Bilanzergebnisses

---

	2024/2025	2023/2024
	CHF	CHF
Verlustvortrag Vorjahr	-3'724'315	-3'674'572
Jahresverlust	-12'528	-49'742
Bilanzverlust	-3'736'843	-3'724'315

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzverlust auf die neue Rechnung vorzutragen.

## Anhang der Jahresrechnung

2024/2025

2023/2024

CHF

CHF

### 1 Name, Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Diavolezza Lagalb AG, CH-7504 Pontresina

### 2 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsgesetzes.

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert und über den geschätzten Zeitraum ihrer Nutzung abgeschrieben.

Die Abschreibungszeiträume betragen:

20 - 40 Jahre	Hochbau-, Betriebs und Verwaltungsgebäude
40 Jahre	Nebenbetriebe (Hotel/Restaurant)
80 Jahre	Grundstücke und Rechte
30 - 35 Jahre	Pendelbahnen
30 Jahre	Umlaufbahn
15 - 30 Jahre	Skilifte
3 - 15 Jahre	Möbilien, Fahrzeuge und EDV
8 - 20 Jahre	Beschneigung, Pisten und Wege

### 3 Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter

keine

keine

### 4 Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Grundpfandverschreibungen/Inhaberschuldbriefe

8'100'000

8'100'000

lastend auf Grundstücke, Gebäude und Einrichtungen mit einem Gesamtbuchwert von

1'571'239

1'707'909

### 5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinr.

22'234

30'131

### 6 Ausgegebene Anlehensobligationen

keine

keine

## Anhang der Jahresrechnung

	2024/2025	2023/2024
	CHF	CHF
<b>7 Wesentliche Beteiligungen</b>		
Schweizer Skischule Corvatsch-Pontresina AG		
- Nominelles Aktienkapital	325'000	325'000
- Beteiligungsquote	15%	15%
- Buchwert	50'000	50'000
Zweck: Skischule		
<b>8 Aufwertungen</b>		
	keine	keine
<b>9 Eigene Aktien</b>		
	0	0
<b>10 Ausstehende Leasingverbindlichkeiten exkl. MWST / Eigentumsbeschränkung</b>		
Finanzierungsleasing		
Fahrzeuge (Buchwert: 977'489)		
Schneeerzeuger (Buchwert: 292'379)		
Fällig innert 12 Monate	430'384	425'087
davon Amortisation	403'838	382'821
Fällig mehr als 1 Jahr	897'942	1'300'113
davon Amortisation	872'553	1'244'659
<b>11 Details zu ausserordentlichen Erträgen</b>		
Gewinn aus Verkauf Fahrzeuge / Schnee-Erzeuger	0	79'966
Ertrag aus Versicherungsleistung	199'759	0
<b>12 Details zu ausserordentlichen Aufwänden</b>		
Keine	0	0
<b>13 Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen</b>		
Bis 10 Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen		
Nicht über 250 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
Über 250 Vollzeitstellen		
<b>14 Abschreibungen auf Sachanlagen</b>		
Die im Berichtsjahr verbuchten Abschreibungen betragen TCHF 1'355 (Vorjahr TCHF 1'357).		

## Anhang der Jahresrechnung

---

2024/2025

2023/2024

CHF

CHF

---

### 15 Baurechtszinsen

Es bestehen Baurechtsverträge mit folgenden Gemeinden:

- Bregaglia bis 2054

---

### 16 Covid-19-Kredit

Zur Liquiditätssicherung hat die Diavolezza Lagalb AG einen verbürgten Covid-19-Kredit von CHF 0.5 Mio. in Anspruch genommen. Der Kredit ist zu einem Satz von 0.25% zu verzinsen. Der Ausstand beträgt per Bilanzstichtag 31.10.2025 noch CHF 173'000. Die Zinskonditionen können jeweils per 31. März aufgrund der Vorgaben des Eidg. Finanzdepartements an die Marktentwicklung angepasst werden. Das Unternehmen beabsichtigt, den Covid-19-Kredit bis zum 30. September 2027 zurückzuführen.

Im Zusammenhang mit den Bestimmungen zum Kapitalverlust bzw. der Überschuldung nach Art. 725 OR gilt der verbürgte Covid-19-Kredit im Umfang von CHF 173'000 nicht als Fremdkapital (Art. 24 der Covid-19-Solidarbürgschaftsgesetz).

#### Covid-19-Kredit Plus

Der Covid-19-Kredit Plus wurde per 31.10.2024 zurückgeführt.

Für die Dauer der Inanspruchnahme der Covid-19-Kredite kann die Diavolezza Lagalb AG keine Dividenden und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlungen von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend der Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

---

**Bericht der Revisionsstelle  
zur eingeschränkten Revision**  
an die Generalversammlung der  
Diavolezza Lagalb AG  
7504 Pontresina

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Diavolezza Lagalb AG für das am 31. Oktober 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verrechnung des Bilanzverlustes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

OBT AG



Stefan Traber  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor



Joel Hagmann  
zugelassener Revisor

St.Gallen, 11. Februar 2026

- Jahresrechnung 2024/25 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verrechnung des Bilanzverlustes